

JAHRESBERICHT

Studienjahr 2025/26

Hochschüler*innenschaft
an der Universität Mozarteum



Inhalt

Vorsitz	2
Sekretariat Salzburg	5
Sekretariat Innsbruck – Koordinationsreferat Innsbruck	6
Koordinationsreferat Salzburg	9
Sozialreferat und Referat für Ausländische Studierende	11
Rechtsreferat	13
Wirtschaftsreferat	14
Referat für Bildungspolitik	16
Ref. für Frauen, Familien und Gleichbehandlungsfragen	17
Referat für Öffentlichkeitsarbeit	21
Referat für Online-Auftritte	23
Organisationsreferat	24
Nachhaltigkeitsreferat	26
Journaldienst und Beratungszeiten	27

Vorwort

Die Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum ist die gesetzliche Vertretung der Studierenden der Universität Mozarteum.

Die Leitung der Österreichischen Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum obliegt dem Vorsitz, bestehend aus dem/der Vorsitzenden sowie zwei Stellvertreter*innen.

Die Universität Mozarteum hat mehrere Außenstellen, wovon eine in Innsbruck (Tirol) beheimatet ist. Um den Studierenden in Innsbruck ebenfalls bestmögliche Vertretung durch die Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum gewährleisten zu können, ist die Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum auch in Innsbruck mit mehreren Personen vertreten.

Das Vorsitz-Team gibt die Strategie der Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum vor.

Die Belange der Studierenden werden durch den Vorsitz sowie die verschiedenen Referate nach innen und außen vertreten, welche die Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum dafür eingerichtet hat

Vorsitz

Andrea Lienbacher– Vorsitzende
Leonhard Mayrhuber – 1.Stv. Vorsitzender
Julia Vogel, BA – 2. Stv. Vorsitzende

Vorsitzende Andrea Lienbacher

Im Studienjahr 2025/26 war ich als Vorsitzende der Österreichischen Hochschüler*innenschaft am Mozarteum Salzburg tätig. In dieser Funktion verantwortete ich die strategische, organisatorische und politische Leitung der Hochschulvertretung und koordinierte die Arbeit des Vorsitzteams sowie die Zusammenarbeit mit den Referaten, universitären Einrichtungen und externen Partner*innen.

Ein prägendes Thema des Studienjahres war der Wechsel im Rektorat. In diesem Zusammenhang nahm ich an zahlreichen Austausch-, Informations- und Abstimmungsgesprächen mit den neu bestellten Mitgliedern des Rektorats teil, um eine konstruktive Zusammenarbeit sicherzustellen und die Interessen der Studierenden frühzeitig in laufende Entwicklungs- und Entscheidungsprozesse einzubringen. Darüber hinaus war ich an verschiedenen universitären Sitzungen beteiligt, die sich mit den Veränderungen in den Leitungsstrukturen und deren Auswirkungen auf die Studierenden befassten.

Ein weiterer sehr großer Schwerpunkt meiner Tätigkeit lag in der Vertretung studentischer Anliegen gegenüber universitären Stellen. Durch die enge Zusammenarbeit mit der Clearingstelle konnten zahlreiche individuelle Problemstellungen von Studierenden aufgegriffen, begleitet und Lösungswege erarbeitet werden. Ebenso nahm gleichzeitig die Zusammenarbeit mit der Hochschuldidaktik einen bedeutenden Stellenwert ein. In regelmäßigem Austausch wurden Rückmeldungen und Anliegen von Studierenden zu Lehr- und Prüfungsformaten, Studienbedingungen sowie zur Qualität der Lehre eingebracht und diskutiert. Ziel war es, die Perspektiven der Studierenden in hochschuldidaktische Entwicklungsprozesse einzubeziehen und zur kontinuierlichen Verbesserung der Lehr- und Lernbedingungen am Mozarteum beizutragen.

Im Bereich der Hochschulpolitik engagierte ich mich zudem an einer Demonstration zur Hochschul- und Universitätsfinanzierung. Ziel der Veranstaltung war es, auf die finanziellen Herausforderungen im universitären Bereich aufmerksam zu machen und die Anliegen der Studierenden öffentlich

sichtbar zu machen. Im Rahmen der Demonstration hielt ich eine Rede und vertrat die Positionen der Studierenden des Mozarteums gegenüber Öffentlichkeit und Politik.

Zur Unterstützung der Studierendenvertretung und zur Verbesserung bestehender Arbeitsprozesse habe ich eine Plagiatssoftware angeschafft. Dadurch kann die ÖH ihre Beratungs- und Unterstützungsangebote in studienbezogenen Fragen in Zukunft erweitern und Studierende bei wissenschaftlichen Arbeiten besser begleiten.

Neben der laufenden Vertretungsarbeit nahm ich an zahlreichen Sitzungen universitärer Gremien sowie an regelmäßigen Gesprächen mit dem Rektorat, der Universitätsverwaltung und weiteren universitären Akteur*innen teil. Ebenso war ich in den Austausch mit den verschiedenen Unterstützungsstrukturen der Universität eingebunden, um die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Serviceeinrichtungen und der Studierendenvertretung zu stärken. Darüber hinaus initiierte und pflegte ich den Austausch mit der ÖH Mozarteum in Innsbruck. Ziel war es, die Anliegen und Bedürfnisse der dortigen Studierenden stärker in die Arbeit der Hochschulvertretung einzubinden sowie die Kommunikation zwischen den Standorten zu verbessern.

Im Laufe des Studienjahres bereitete ich außerdem den Wechsel innerhalb des Vorsitzteams vor und unterstützte die Einarbeitung sowie den Übergang meiner stellvertretenden Vorsitzenden, um Kontinuität und einen reibungslosen Wissenstransfer innerhalb der Hochschulvertretung sicherzustellen.

Stv. 1. ÖH-Vorsitz

Leo Mayrhofer

Im Berichtszeitraum habe ich mich zunächst mit der Einarbeitung in die Abläufe und Strukturen der ÖH beschäftigt. Anschließend nahm ich an verschiedenen Gremiensitzungen teil. Dazu gehörten regelmäßige Jourfixe des Vorsitzteams sowie Treffen mit dem Rektorat und dem Evaluierungsteam. Darüber hinaus besuchte ich die Tagung zur EvalAK, die Senatssitzungen sowie die Sitzungen der Universitätsvertretung.

Neben der Gremienarbeit unterstützte ich die Durchführung der Loungenights und half beim Auf- und Abbau des Mozfests. Außerdem wirkte ich an Meetings zur Weiterentwicklung des Raumnutzungssystems mit. Darüber hinaus war ich beim Tag der offenen Tür an den Informationsständen tätig und repräsentierte

die ÖH bei verschiedenen Veranstaltungen, beispielsweise bei der Eröffnung des UMAK.

2. Stv. Vorsitz

Julia Vogel, BA BA MA MA

Im Studienjahr 2025/26 war ich als 2. stellvertretende Vorsitzende der Österreichischen Hochschüler*innenschaft am Mozarteum Salzburg tätig. In dieser Funktion nahm ich an zahlreichen Sitzungen teil und arbeitete dabei insbesondere eng mit der Vorsitzenden Andrea Lienbacher zusammen.

Ein wesentlicher Schwerpunkt meiner Tätigkeit war die Entgegennahme und Bearbeitung von Anliegen und Beschwerden von Studierenden. Gemeinsam gingen wir diesen nach und erarbeiteten Lösungsansätze. In einigen Fällen war es notwendig, die Anliegen auch mit dem Rektorat zu besprechen, um bestmögliche Lösungen im Sinne der Studierenden zu erreichen.

Auf universitärer Ebene vertrat ich die Interessen der Studierenden in hochschulpolitischen Gremien, darunter der Senat, die ARGE Curricula, der Orchesterbeirat sowie verschiedene Fokusgruppen, Berufungskommissionen und Habilitationskommissionen. In Gesprächen mit dem Rektorat, dem Vizerektorat für Lehre sowie der Studien- und Prüfungsabteilung setzte ich mich insbesondere für Verbesserungen in der Studienorganisation, eine niederschwellige Kommunikation mit Studierenden und eine stärkere studentische Mitwirkung an strategischen Entscheidungsprozessen ein.

Darüber hinaus pflegte ich einen regelmäßigen Austausch mit anderen Universitätsvertretungen, insbesondere mit dem Vorsitz der Paris-Lodron-Universität Salzburg (PLUS). Zu den gemeinsamen Themen zählten unter anderem die Finanzierung der Mensacard sowie die Organisation und Durchführung der Demonstration zur Universitätsfinanzierung.

Auch bei Veranstaltungen der ÖH – vom Welcome Day über Informationsveranstaltungen bis hin zu verschiedenen Kooperationsveranstaltungen – war ich sowohl organisatorisch als auch repräsentativ eingebunden. Zu den wichtigsten Kooperationspartner*innen zählten dabei das Institut für Coaching and Career, das IGGS sowie die Universitätsbibliothek.

Insgesamt war das Studienjahr 2025/26 als 2. stellvertretende Vorsitzende der ÖH Mozarteum von einer intensiven Zusammenarbeit mit dem Rektorat, der Bearbeitung studentischer Anliegen und der Umsetzung neuer Unterstützungsmaßnahmen geprägt. Es war eine bereichernde und verantwortungsvolle Aufgabe, die Interessen der Studierenden zu vertreten und das studentische Leben am Mozarteum aktiv mitzugestalten.

Sekretariat Salzburg

Das Sekretariat ist die zentrale Erstkontaktstelle für Studierende. Es bietet Orientierung bei Anliegen und verweist gegebenenfalls an die zuständigen Stellen.

Die Öffnungszeiten sind üblicherweise Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie nach Terminvereinbarung. Für dringende Fragen steht zudem eine Hotline (0043 676 88122385, A. Burow) zur Verfügung.

Die vorgebrachten Anliegen betrafen einerseits studienrechtliche Themen, etwa Konflikte mit Lehrenden, Fragen zu Unfällen, Versicherungen oder Beurlaubungen. Der Schwerpunkt der Beratungen lag jedoch bei finanziellen Problemlagen. Ergänzend stellte die Zusammenarbeit mit der psychologischen Studierendenberatungsstelle eine wichtige Ressource dar. Auch die gute Erreichbarkeit der ÖH und die Möglichkeit von Erstgesprächen erwiesen sich als bedeutende Unterstützungsangebote für Studierende.

Melisa Halilovic, Anja Burow

Organisation:

Das Sekretariat ist zentrale Anlaufstelle für Studierende, Mitarbeiter*innen und externe Partner. Zu den Aufgaben gehört die Organisation von Terminen, Meetings und Veranstaltungen sowie die Koordination der internen Abläufe innerhalb der ÖH.

Kommunikation:

Die Bearbeitung von Anfragen per Telefon, E-Mail und persönlich zählt zu den Kernaufgaben. Dies umfasst die Weiterleitung relevanter Informationen an die zuständigen Referate sowie die Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Dokumentenmanagement:

Verwaltung und Archivierung von Dokumenten, Protokollen und Schriftverkehr sorgen für eine geordnete und nachvollziehbare Dokumentation aller ÖH-Aktivitäten.

Unterstützung der Referate:

Das Sekretariat unterstützt alle Referate bei administrativen und organisatorischen Aufgaben, beispielsweise bei der Vorbereitung von Sitzungen, der Erstellung von Vorlagen oder der Betreuung von Projekten.

Finanzverwaltung:

Mithilfe bei der Verwaltung der finanziellen Mittel, inklusive Vorbereitung von Rechnungen und Belegen sowie Unterstützung bei der Budgetkontrolle.

Teilnahme an diversen Sitzungen, insbesondere der UV und den Teammeetings sowie die Mitarbeit bei Veranstaltungen.

Sekretariat Innsbruck – Koordinationsreferat Innsbruck

Sekretariat Innsbruck und Koordinationsreferat Innsbruck betreut die Anliegen der Studierenden der Universität Mozarteum in Innsbruck und steht den Studierenden zu allgemeiner Beratung und Hilfe zur Verfügung. Es stellt den direkten Draht und Informationstransparenz zur Hochschule – und Hochschule*innenschaft am Mozarteum sicher.

Sekretariatsstelle Innsbruck Karin Gasser

Im Studienjahr 2025/26 war ich in der Sekretariatsstelle Innsbruck der Österreichischen Hochschule:innenschaft am Mozarteum Salzburg tätig. Gemeinsam mit meiner Innsbrucker Kollegin Julia Frenademez setzte ich Informations-, Beratungs- und Vernetzungsangebote für Studierende und Studieninteressierte um, wirkte bei Veranstaltungen des Departments mit und vertrat studentische Anliegen in verschiedenen Gremien.

Veranstaltungen und Studierendenbetreuung

Den Auftakt des Studienjahres bildete die Mitwirkung beim Tatäa-Festival des Hauses der Musik Innsbruck am 21. September 2025. Im Rahmen der Veranstaltung führte ich Besucher durch die Räumlichkeiten des Departments für Musikpädagogik Innsbruck und stellte die Studienmöglichkeiten sowie das Department vor.

Am Welcome Day zu Beginn des Wintersemesters am 6. Oktober 2025 wirkte ich gemeinsam mit Julia Frenademez bei der Betreuung der Studienanfänger mit. Im Anschluss fand eine Orientierungsveranstaltung für die Schulmusik-Erstsemestrigen statt, bei der wir die Räumlichkeiten des Departments zeigten, Fragen zum Studienbeginn beantworteten und bei der Orientierung im neuen Studenumfeld unterstützten.

Am 9. Oktober 2025 erfolgte eine entsprechende Orientierungsveranstaltung für die Erstsemestrigen des Studiengangs Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP). Anschließend fand das Semesterstart-Billard als Vernetzungsveranstaltung für alle Studierenden statt.

Zur Förderung des Austauschs unter den Studierenden organisierten wir außerdem an mehreren Vernetzungs- und Gemeinschaftsveranstaltungen.

Dazu zählten das Winter-Mozfest Innsbruck am 17. Dezember 2025, der „Volksmusikausklang“ als Semesterabschlussveranstaltung am 29. Jänner 2026, die „Mozlympischen Spiele“, ein Spieleabend für das ganze Department, am 18. März 2026, das Sommer-Mozfest Innsbruck am 20. Mai 2026 sowie den noch bevorstehenden Semesterausklang als Volksmusikfest am 30. Juni 2026.

Aufnahmeprüfungsberatung und Studieninformation

Beim Tiroler Hochschultag am 6. November 2025 präsentierten wir die Studienmöglichkeiten am Department für Musikpädagogik Innsbruck und

informierten interessierte Schüler:innen und Studieninteressierte über die angebotenen Studienrichtungen.

Am 10. Dezember 2025 betreuten wir den Informationsstand der ÖH beim Tag der offenen Tür des Departments für Musikpädagogik Innsbruck und standen für Fragen rund um Studium und Studierendenvertretung zur Verfügung. Ein besonderer Schwerpunkt unserer Tätigkeit lag in der Unterstützung von Studieninteressierten. Am 7. März 2026 führten wir den „Warm-up“-Vorbereitungsworkshop für die Zulassungsprüfungen durch. Ziel war es, Interessierten einen Einblick in Ablauf und Anforderungen der Aufnahmeprüfung zu geben und sie bei ihrer Vorbereitung zu unterstützen. Zusätzlich überarbeiteten wir das Informationsskriptum mit relevanten Hinweisen zur optimalen Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfung. Dieses sollte Studienbewerber:innen bei der Orientierung und Vorbereitung unterstützen.

Koordinationsreferat Innsbruck

Julia Frenademez,

Meine Tätigkeit als Koordinationsreferat der ÖH Mozarteum Salzburg Standort Innsbruck bestand im Studienjahr 2025/2026 größtenteils darin, die Studierenden am Haus in Sitzungen des Departments (DVs) online oder in Präsenz zu vertreten, als Kommunikatorin, Begleitende, Weiterleitende und Lösungssuchende von Problemen und Schwierigkeiten zu agieren, Ansprechperson bei Fragen und Problemen bezüglich der Gestaltung des Studiums und beim Verhalten in herausfordernden Situationen mit Lehrenden zu sein.

Des Weiteren bestand meine Aufgaben darin, Informationsdokumente und Flyer zu erstellen, welche sowohl Neuigkeiten, Veränderungen oder komplizierte Themen übersichtlich und vereinfacht zusammenfassen und wichtige Punkte für Fragen in verschiedenen Bereichen beinhalten (z.B. Planung des Studiums, Ansprechpersonen für diverse Anliegen), und im Organisieren von Veranstaltungen, um die Gemeinschaft der Studierenden (vor allem jenen des ersten und zweiten Jahrgangs) zu stärken und die verschiedenen Studiengänge am Haus miteinander besser zu vernetzen. Karin Gasser (Sekretariat Innsbruck) und ich arbeiteten in wöchentlichen Meetings zusammen und standen dabei in sehr engem und regelmäßigem Austausch mit der Departmentleitung Benjamin Kammerer, mit Studierenden und einzelnen Lehrpersonen. Dieses Jahr war es uns ein besonderes Anliegen, unseren Austausch mit der ÖH-Vorsitzenden Andrea Lienbacher und mit der Clearingstelle zu stärken. Auch mit Melisa Halilovic vom Finanzreferat standen wir in regelmäßigem Austausch.

Erfolgreiche und wichtige Tätigkeiten während dieser zwei vergangenen Semester waren: zwei Ersti-Einführungsveranstaltungen im September, eine für IGP- und eine für ME und IME-Studierende, im Oktober der Welcome Day (06.10.) mit Goodie-Bags und kleinem Buffet-Stand, das Ersti-Treffen mit

anschließendem Semester-Meet&Greet Billard (09.10.), der Tiroler Hochschultag am 06.11 mit mehreren Präsentationen und Info-Fragerunden, Gestaltung des Infopoints beim Tag der offenen Tür (10.12.), Planung, Ausführung und Aufräumen des Wintermozfest²⁵ „Rockstars und Popqueens“ (17.12.), Organisation des Volksmusik-Abends (29.01.) und Arbeit währenddessen mit anschließendem Aufräumen, Planung und Ausarbeitung des Konzepts „Warm-Up“ für zukünftige Studierende (07.03.), in welchem ein ganztägiger Workshop von Studierenden zur Vorbereitung für die Aufnahmeprüfungen angeboten wurde mit begleitendem Skript zum Vorbereiten auf die ZLP (25 Teilnehmer*innen), Studierendenversammlung in Kooperation mit Clearingstelle und ÖH-Vorsitzenden (Know Your Rights) mit anschließender „Moz-Olympiade“ beim ÖH-Abend (18.03.), Sommermozfest²⁶ „VAMOZ a la PLAYA“ (20.05.), Vorbereitung für den Semesterausklang Volksmusikabend mit Watt-Turnier am 30.06.

Koordinationsreferat Salzburg

Das Koordinationsreferat kümmert sich in erster Instanz um die studentischen Belange, ist als Bereitschaftsdienst für Notfälle auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar und bildet die Schnittstelle zwischen Universität und Hochschüler*innenschaft.

Koordinationsreferat Anja Burow

Das Koordinationsreferat ist die zentrale Schnittstelle für Kommunikation, Organisation und Zusammenarbeit innerhalb der Hochschüler*innenschaft sowie zwischen der ÖH und den Einrichtungen der Universität. Es sorgt für einen reibungslosen Informationsfluss, koordiniert Prozesse und unterstützt Studierende bei organisatorischen und sozialen Anliegen.

Ein wesentlicher Schwerpunkt lag zudem auf der Organisation und Koordination der Tutorinnen sowie der Entsendung von Studierenden in die universitären Gremien. Diese Aufgabe stellte im Berichtszeitraum einen bedeutenden Teil der Tätigkeit des Referats dar.

Zur laufenden Zusammenarbeit mit den universitären Einrichtungen fanden regelmäßige Abstimmungen mit dem Rektorat, der Bibliothek, der Studien- und Prüfungsabteilung sowie weiteren relevanten Stellen statt. Darüber hinaus nahm das Referat an den regelmäßigen Jour-fixe-Terminen zwischen ÖH und Rektorat sowie an den Besprechungen zwischen Rektorat und Tutor*innen teil.

Gemeinsam mit dem Vorsitz-Team war das Koordinationsreferat für die Vorbereitung der Sitzungen der Universitätsvertretung verantwortlich. Dazu gehörten insbesondere die Erstellung und Aussendung von Einladungen und Tagesordnungen sowie die organisatorische Begleitung der Sitzungen. Zudem wurde der Informationsfluss innerhalb des gesamten ÖH-Teams sichergestellt und die Zusammenarbeit zwischen den Referaten unterstützt und koordiniert.

Zu den administrativen Aufgaben zählten die Erstellung des Jahresberichts, die laufende Aktualisierung der Homepage in Zusammenarbeit mit dem Referat für Onlineauftritte sowie die Unterstützung der Referate. Bei Bedarf wurden Stellenausschreibungen erstellt, veröffentlicht und Bewerbungsgespräche gemeinsam mit dem Vorsitz-Team begleitet.

Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Beratung und Betreuung von Studierenden. Das Koordinationsreferat führte Erstgespräche bei Anliegen und Problemlagen und vermittelte bei Bedarf an geeignete interne oder externe Beratungsstellen, beispielsweise psychologische Beratungsangebote, den Mieterschutz oder weitere Unterstützungsstellen. Zusätzlich wurde die

Erreichbarkeit für Studierende über die Notfallnummer auch außerhalb der regulären Bürozeiten gewährleistet.

Neben den laufenden Aufgaben beteiligte sich das Referat an zahlreichen Projekten und Veranstaltungen. Dazu gehörten die Unterstützung des Organisationsteams des MozFest, die Mitarbeit beim INDI-Tag, die Mitorganisation des Welcome Days sowie die Organisation der Erstsemestrigen-Infotaschen und der ÖH-Kaffee-Infotische. Darüber hinaus unterstützte das Referat Benefizkonzerte zugunsten des Härtefonds und arbeitete in der Arbeitsgruppe zur Vergabe der ÖH Stipendien mit.

Das Koordinationsreferat ist außerdem als Ersatzmitglied in der Arbeitsgruppe Inklusion und Diversität (AKID) vertreten und unterstützte Projekte und Veranstaltungen der Arbeitsgruppe. Im Bereich der sozialen Unterstützung von Studierenden erfolgte zudem eine enge Zusammenarbeit mit Mag.a Claudia Haitzmann, Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, insbesondere im Zusammenhang mit der Vergabe von Unterstützungsstipendien.

Insgesamt leistete das Koordinationsreferat durch seine koordinierenden, organisatorischen und beratenden Tätigkeiten einen wichtigen Beitrag zur Vertretung und Unterstützung der Studierenden.

Sozialreferat und Referat für Ausländische Studierende

Sozialreferat und Referat für ausländische Studierende informiert über mögliche finanzielle Unterstützungen der Studierenden (zum Beispiel: Erlass der Studiengebühren). es vermittelt bei Problemen mit der Stipendienstelle, der Sozialversicherung, dem Finanzamt und informiert über alle weiteren Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung. Das Sozialreferat und Referat für Ausländische Studierende berät ausländische Studierende bei Fragen zur Aufenthaltserlaubnis.

Sozialreferat und Referat für ausländische Studierende

Nina Vedova

Das Sozialreferat und Referat für ausländische Studierende war im Berichtsjahr zentrale Anlaufstelle für Studierende bei sozialen, finanziellen und aufenthaltsrechtlichen Fragestellungen. Die Beratung umfasste insbesondere Themen wie Studienbeihilfe und Stipendien, Krankenversicherung, Wohnen und Miete, Studiengebühren, Arbeitserlaubnis sowie Aufenthalts- und Visafragen.

Ein wesentlicher Schwerpunkt lag in der individuellen Unterstützung von Studierenden bei Behördenwegen und Antragsverfahren sowie in der Verwaltung und Vergabe der Unterstützungsfonds der Hochschüler*innenschaft.

Beratung und Information

Das Referat berät Studierende in einer Vielzahl sozialer und finanzieller Angelegenheiten. Dazu gehörten insbesondere:

Beratung zu Studienbeihilfe, Stipendien und weiteren Fördermöglichkeiten

Unterstützung bei Anträgen und Rückfragen gegenüber Förderstellen

Beratung zu Krankenversicherung, Mitversicherung und sozialer Absicherung

Unterstützung bei Fragen zu Wohnen, Mietverträgen und Wohnheimen

Beratung zu Studiengebühren und Möglichkeiten finanzieller Entlastung

Unterstützung internationaler Studierender bei aufenthaltsrechtlichen Fragen

Beratung zu Arbeitserlaubnis und Beschäftigungsmöglichkeiten für

internationale Studierende

Hilfestellung bei der Kommunikation mit Behörden und öffentlichen Einrichtungen

Weitervermittlung an spezialisierte Beratungs- und Unterstützungsstellen

Fondsverwaltung

Härtefonds

Der Härtefonds dient der Unterstützung von Studierenden in akuten finanziellen Notlagen.

Tätigkeiten:

Beratung zu den Fördervoraussetzungen

Unterstützung bei der Antragstellung

Prüfung und Bearbeitung der eingereichten Anträge

Abstimmung mit den zuständigen Organen der Hochschüler*innenschaft
Vergabe und Anweisung der Auszahlungen

Mental Health Fonds

Der Mental Health Fonds unterstützt Studierende bei der Finanzierung psychologischer und psychotherapeutischer Angebote.

Tätigkeiten:

Information über die Fördermöglichkeiten

Beratung und Unterstützung bei der Antragstellung

Prüfung und Bearbeitung der Anträge

Vergabe und Anweisung der Fördermittel

Sonderfonds Studiengebühren

Der Sonderfonds Studiengebühren unterstützt Studierende bei der Finanzierung von Studiengebühren.

Tätigkeiten:

Beratung zu Fördermöglichkeiten und Voraussetzungen

Unterstützung bei der Antragstellung

Prüfung und Bearbeitung der Anträge

Vergabe und Anweisung der Fördermittel

Zusammenarbeit und Vernetzung

Zur Erfüllung der Aufgaben des Referats erfolgte ein laufender Austausch mit verschiedenen Institutionen und Beratungsstellen, darunter:

Studienbeihilfenbehörde

Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK)

Arbeitsmarktservice (AMS)

Arbeiterkammer

Magistrate und Aufenthaltsbehörden

Botschaften und Konsulate

Studierendenwohnheime und Wohnheimträger

Beratungsstellen für internationale Studierende

Darüber hinaus nahm das Referat regelmäßig an Teamsitzungen sowie an hochschulischen Gremien und Besprechungen teil.

Rechtsreferat

Das Rechtsreferat der Hochschüler – und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum beschäftigt sich mit allen rechtlichen Fragen der Studierenden.

Rechtsreferat

Andrea Lienbacher

Im Studienjahr 2025/26 lag der Schwerpunkt des Rechtsreferats der ÖH-Mozarteum auf der Beratung und Unterstützung von Studierenden in rechtlichen, studienbezogenen und sozialrechtlichen Fragestellungen. Als zuständige Referentin stand ich Studierenden bei einer Vielzahl individueller Anliegen zur Seite und begleitete sie bei der Klärung komplexer Sachverhalte. Ein wesentlicher Tätigkeitsbereich betraf die Bearbeitung von Schadensfällen an Instrumenten im universitären Umfeld. In enger Abstimmung mit der Wirtschaftsabteilung sowie weiteren zuständigen Stellen wurden haftungs- und versicherungsrechtliche Fragen geprüft und betroffene Studierende bei der Abwicklung der Verfahren unterstützt.

Darüber hinaus wurden zahlreiche Einzelfälle bearbeitet, die eine vertiefte rechtliche Prüfung erforderten. Dazu zählten unter anderem Fragen zur Vereinbarkeit von Studium und Wehrpflicht, studienrechtliche Angelegenheiten sowie mehrere strafrechtlich relevante Fälle. In diesen Bereichen erfolgte die Erstberatung, die Aufbereitung der Sachverhalte sowie gegebenenfalls die Weiterleitung an externe juristische Fachstellen oder anwaltliche Vertretungen

Wirtschaftsreferat

Das Wirtschaftsreferat und Zuarbeitung Buchhaltung ist zuständig für alle wirtschaftlichen Angelegenheiten der Hochschüler – und Hochschüler*innenschaft

Wirtschaftsreferat & zuarbeiten Buchhaltung

Melisa Halilovic

Zu meinen Aufgaben im Wirtschaftsreferat gehört die laufende Betreuung aller finanziellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten der Hochschülerschaft. Dabei kümmere ich mich um die Zahlungsabwicklung, die Vorbereitung und Organisation der Buchhaltung sowie um finanzielle Abläufe im Rahmen von Veranstaltungen, Projekten und dem allgemeinen Referatsbetrieb. Ein wichtiger Teil meiner Tätigkeit ist außerdem die Zusammenarbeit mit der externen Steuerkanzlei sowie die laufende Kontrolle und Dokumentation aller finanzrelevanten Vorgänge.

Aufgabenbereiche im Überblick:

Zahlungsabwicklung:

Ich führe laufend Überweisungen und Zahlungen durch. Dazu zählen Rechnungen, Rückerstattungen, projektbezogene Ausgaben, Förderungen sowie die monatliche Auszahlung der Löhne an Dienstnehmerinnen und der Funktionsgebühren an Referentinnen. Zusätzlich überprüfe ich die eingereichten Unterlagen auf Vollständigkeit und kontrolliere die sachliche Richtigkeit der Rechnungen und Belege.

Buchhaltung & Vorbereitung:

Zu meinen Aufgaben gehört die selbstständige Durchführung und laufende Führung der gesamten Buchhaltung im entsprechenden Buchhaltungsprogramm. Ich erfasse Rechnungen, kontrolliere Belege, ordne Zahlungen zu und kümmere mich um die vollständige Vorbereitung aller buchhalterischen Unterlagen. Anschließend übermittle ich die Unterlagen an die externe Steuerkanzlei, welche die weiteren steuerlichen und formalen Schritte übernimmt.

Zusätzlich stehe ich laufend mit der Steuerkanzlei in Kontakt, falls Rückfragen auftreten oder zusätzliche Unterlagen benötigt werden. Durch neue Abläufe und Veränderungen im Bereich der Buchhaltung ist der organisatorische und zeitliche Aufwand in diesem Bereich deutlich gestiegen.

Jahresvoranschlag & Jahresabschluss:

Zu meinen Aufgaben gehört die selbstständige Erstellung des Jahresvoranschlags sowie des Jahresabschlusses. Dabei bereite ich alle relevanten finanziellen Unterlagen und Übersichten auf, plane Budgets für das kommende Wirtschaftsjahr und erstelle die notwendigen Auswertungen. Anschließend präsentiere ich die Unterlagen dem Vorsitz sowie der Universitätsvertretung und stehe für Rückfragen und Erklärungen zu den einzelnen Positionen zur Verfügung.

Förderwesen & Sonderprojekte:

Ich bearbeite Förderanträge von studentischen Gruppen und unterstütze bei finanziellen Fragen rund um Projekte und Veranstaltungen. Dazu gehört auch die Unterstützung bei Budgetplanungen und die Kontrolle der eingereichten Abrechnungen.

Veranstaltungsabrechnung & Kassenführung:

Für Veranstaltungen wie OpenStage, MozFest oder MozClassic bereite ich die Kassen und Abrechnungsunterlagen vor. Nach den Veranstaltungen kümmere ich mich um die Nachbearbeitung, die Kontrolle der Einnahmen und Ausgaben, die Auszahlung von Helfer*innen sowie die Übergabe aller Unterlagen an die Buchhaltung.

Referatsunterstützung & Beratung:

Unterstützung anderer Referate bei der Budgetplanung, Mittelverwendung und ordnungsgemäßen Abrechnung ihrer Aktivitäten.

Dokumentation & Archivierung:

Ordnungsgemäße Ablage aller finanzrelevanten Unterlagen zur Sicherstellung von Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Rechenschaft gegenüber internen und externen Stellen (Excel-Listen).

Referat für Bildungspolitik

Das Referat für Bildungspolitik bietet wertvolle Informationen zu studienrechtlichen Angelegenheiten, Es berät, vermittelt und vertritt ebenso die Studierenden bei persönlichen Differenzen mit den Lehrenden und steht in enger Zusammenarbeit mit dem Rechtsreferat

Referat für Bildungspolitik Veronika Seiler

Im Studienjahr 2025/26 war meine Tätigkeit im Referat für Bildungspolitik vor allem die Betreuung und Unterstützung der Studierenden geprägt. Dazu gehörte die Beantwortung sowie gegebenenfalls die Weiterleitung von Anfragen an die zuständigen Stellen. Daneben wurden Informationen verschiedenster Art an die Studierenden weitergegeben, die von außenliegenden Stellen an das Referat ankamen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Mitwirkung bei unterschiedlichen Veranstaltungen und Projekten der Hochschulvertretung. So unterstützte ich Events wie die Open Stage oder das Benefizkonzert „Moz Classic“. Ebenso wirkte ich bei der Planung und Umsetzung des MozFest2026 mit und leistete dabei organisatorische sowie praktische Unterstützung.

Ein neues Event war heuer die Organisation eines Informationsstandes anlässlich des Welt-AIDS-Tages in Kooperation mit der Aidshilfe Salzburg und mit Dustin Waskow. Ziel dieser Aktion war die Aufklärung und Sensibilisierung von Studierenden zum Thema HIV und AIDS. Der Informationsstand wurde am 1. Dezember durchgeführt, stieß auf reges Interesse und trug einen wesentlichen Teil zur Sichtbarkeit des Themas unter jungen Erwachsenen bei. Darüber hinaus beteiligte ich mich durch die regelmäßige Teilnahme an Sitzungen der Universitätsvertretung sowie an ÖH-Sitzungen an der Mitgestaltung des Geschehens an der Universität und brachte mich in Diskussionen und Entscheidungsprozesse ein.

Im zweiten Semester war mein Engagement aufgrund eines Erasmus-Aufenthaltes naturgemäß eingeschränkt. Dennoch blieb ich während dieser Zeit für Studierende jederzeit per E-Mail und telefonisch erreichbar und stand weiterhin für Anfragen und Anliegen zur Verfügung.

Referat für Frauen, Familien- und Gleichbehandlungsfragen

Das Referat für Frauen, Familien- und Gleichbehandlungsfragen bietet Beratung und Hilfe bei sexuell konnotierter Grenzverletzung oder Belästigung, bei Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der sexuellen Orientierung, und hilft bei der Klärung von zweideutigen Situationen. informiert über Hilfsangebote zum Thema „Studierenden mit Kind“.

Referat für Frauen, Familien – und Gleichbehandlungsfragen Dustin Waskow

Regelmäßige Tätigkeit in Arbeitskreis für Inklusion- und Diversität und ÖH-Sitzungen, Senatssitzungen und damit verbundenen Betreuung von etwaigen Angelegenheiten.

AIDS-Tag

In Kooperation mit dem Referat für Bildungspolitik wurde am 01.12.2025 anlässlich des Welt-AIDS-Tages ein Informationsstand organisiert und durchgeführt. Ziel der Aktion war es, Aufmerksamkeit für Themen rund um HIV/AIDS, Prävention, gesellschaftliche Aufklärung sowie den Abbau von Stigmatisierung zu schaffen. Gemeinsam mit der AIDS-Hilfe wurden Informationsmaterialien bereitgestellt und Studierende für das Thema sensibilisiert.

Workshop INAUDITIA

Im Rahmen des Workshops „Kanonkritik und diverses Repertoire“, welcher am 03.06.2026 stattfand, erfolgte eine Zusammenarbeit mit den Organisator*innen von INAUDITIA. Dabei wurden verschiedene organisatorische Aufgaben übernommen, unter anderem die Unterstützung bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung des Workshops. Inhaltlich beschäftigte sich die Veranstaltung mit Fragen der Diversität, Repräsentation und kritischen Auseinandersetzung mit bestehenden musikalischen Kanonstrukturen.

Filmabend

Für das kommende Studienjahr befindet sich ein Filmabend mit queer-feministischem Schwerpunkt in Planung. Ziel der Veranstaltung ist es Räume für Austausch, Reflexion und Diskussion zu gesellschaftlichen, geschlechtsspezifischen sowie intersektionalen Themen zu schaffen. Im Zuge der Vorbereitung werden organisatorische Aufgaben wie die Auswahl geeigneter Filme, die Konzeption des Veranstaltungsformats sowie die Planung der Rahmenbedingungen übernommen.

Kulturreferat, Galerie „Das Zimmer“

Das Kulturreferat, Galerie „Das Zimmer“, fördert kulturelle Aktivitäten der Studierenden, ist für die Organisation und Betreuung der Ausstellungen in der Galerie „Das Zimmer“ zuständig.

Kulturreferat Galerie DAS ZIMMER

Magdalena Heller

Im Studienjahr 2025/26 fanden acht Ausstellungen in der Galerie „Das Zimmer“ statt. Es gab zahlreiche Ausstellungs Bewerbungen von Studierenden des Departments 12, welche koordiniert wurden. Des Weiteren gab es mehrere Anfragen, die Galerie für andere Veranstaltungen zu nutzen. Dabei hat sich eine Zusammenarbeit mit der „Langen Nacht der Forschung“ und mit dem „Archiv - Mozarteum“ ergeben. Hier wurden jeweils Veranstaltungen während laufender Ausstellungen abgehalten. Bei anderen Anfragen, die mit dem Galerieprogramm nicht vereinbar waren, habe ich mich bemüht, Tipps für andere Veranstaltungsorte vorzuschlagen.

Außerdem wurden alle Infos dem Veranstaltungsmanagement rechtzeitig mitgeteilt, um die Ausstellungen und Vernissagen anzumelden und öffentlich zu bewerben. Die Ausstellungsplakate und -Flyer wurden kontrolliert und über das Kulturreferat zur Hausdruckerei weitergeleitet.

Vor dem Aufbau der Ausstellungen wurde immer in einem gemeinsamen Treffen mit der Leitung der Haustechnik besprochen, ob die geplante Ausstellung den Vorgaben der Haustechnik entspricht (Brandschutz, Einhaltung der Fluchtwege, etc. ...). In einigen Fällen wurde das Ausstellungskonzept anschließend an die Vorgaben der Haustechnik angepasst. Ich habe dann entweder beim Aufbau geholfen, oder den Studierenden vor dem Aufbau genau erklärt, wie das Hängesystem der Galerie funktioniert und wo sie alles finden.

Bei den Vernissagen und weiteren Veranstaltungen in der Galerie „Das Zimmer“ war ich anwesend und habe Eröffnungsworte gesprochen. Nach den Ausstellungen wurde der Ankauf von Arbeiten durch das Rektorat organisiert und die Arbeiten habe ich anschließend in der Treppenhause Galerie aufgehängt.

Besonderheiten im Studienjahr 2025/26

Im November 2025 wurde der ÖH KUNSTPREIS 2025 verliehen. Die Jurysitzung fand im September 2025 statt. Die Jury setzte sich aus Gabriele Wagner (Leitung der Stadtgalerien), Nadine Weixler (Leitung der Galerie

Fotohof) & Christian Zwerschina (Galerie 5020) zusammen. Die Jurysitzung, der Aufbau der Ausstellung zum ÖH KUNSTPREIS 2025 sowie die Organisation der Preisverleihung wurden vom Kulturreferat organisiert. Bei der Preisverleihung waren außerdem Julia Vogl und Andrea Lienbacher vom ÖH Vorsitz unterstützend dabei.

Aktuell finden die Vorbereitungen für den ÖH DESIGNPREIS 2026 statt. Folgende Aufgaben sind bereits abgeschlossen bzw. derzeit im Gange: Zusage für das Preisgeld von insg. 5.000€ durch die ÖH Mozarteum sowie die Universität Mozarteum, Ausschreibung des Kunstpreises (siehe Anhang), Annahme von Bewerbungen.

Ausstellungskalender 2025 / 26

Ausstellung zum Kunstpreis

Preisverleihung: 19.11.2025, 19:00 Uhr

Ausstellungsdauer: 20.10. - 21.11.2025

Alba Malika Belhadj Merzoug

Ein Jahr gescheiterter Versuche

Vernissage: 26.11. um 19:00 Uhr

Ausstellungsdauer: 27.11. - 29.12.2025

Agnes Elena Kern

Zwischen Identifikation und Fremdscham

Vernissage: 07.01.2026, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 08.01. - 06.02.2026

bunnaennsn

mea culpa

Vernissage: 04.03.2026, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 05.03. - 24.03.2026

Lisa-Marie Sereinig

existing.

Vernissage: 15.4.2026, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 16.4. - 8.5.2026

Sophie Gander

spiegl

Vernissage: 12.05.2026, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 13.05. - 05.06.2026

Martha Stütze

ANGEWIESENHEIT

Vernissage: 10.06.2026, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 10.06.2026 – 02.09.2026

Extasier Kollektiv

Titel wird noch bekannt gegeben

genaues Datum wird noch bekannt gegeben - fließender Übergang aus der vorherigen Ausstellung

Designpreis 2026

der Hochschüler:innenschaft an der Universität Mozarteum

2026 vergibt die Hochschüler:innenschaft an der Universität Mozarteum zum fünften Mal den Designpreis. Die Ausschreibung richtet sich an alle ordentlichen Studierenden des Departments Bildende Künste und Gestaltung an der Universität Mozarteum.

1. Preis 2000,-
2. Preis 1500,-
3. Preis 1000,-

Publikumspreis 500,-

Durch das Preisgeld sollen die Arbeiten der Studierenden gewürdigt und die Preisträger:innen in ihrem Schaffen unterstützt werden. Der Designpreis 2026 wird von der Universität Mozarteum und der Hochschüler:innenschaft gemeinsam finanziell unterstützt.

Bewerbung

Abzugeben ist ein Portfolio in digitaler Form mit maximal drei aktuellen Arbeiten aus den letzten drei Jahren. Die Arbeiten müssen mit Größe, Technik, Titel und Entstehungsjahr versehen sein. Ein kurzer Lebenslauf inkl. Matrikelnummer, sowie ein kurzes Statement zu den Arbeiten sind dem Portfolio anzufügen. Arbeit(en), Lebenslauf und Statement sind in einem Sammel-PDF einzureichen. Bei Arbeiten mit Video ist ein WeTransfer Link zu schicken.

Bewerbungen unter: galeriedaszimmer@oeh-mozarteum.at

Einsendeschluss ist der **19. Juli. 2026.**

Jury

Eine Fachjury wählt aus allen Einsendungen die Werke aus, die in einer Sonderausstellung in der Galerie DAS ZIMMER gezeigt werden (die Vernissage findet im Oktober 2026 statt). Aus den ausgewählten Werken werden auch die Preisträger:innen ermittelt. Die Teilnehmer:innen der Ausstellung und die Preisträger:innen werden per E-Mail benachrichtigt. Die ausgewählten Werke müssen nach Absprache selbständig in die Galerie DAS ZIMMER geliefert werden.

Kontakt und Organisation: ÖH Galerie DAS ZIMMER Kulturreferat

Magdalena Heller, Mirabellplatz 1

Email: galeriedaszimmer@oeh-mozarteum.at

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit ist für den redaktionellen Teil und die Betreuung der Homepage mit zuständig, zudem für sämtliche Printsorten (Grafik, Druckübergabe) und Social media Postings.

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Sophie Gander

Im Studienjahr 2025/2026 hat sich die Followerzahl auf Instagram von 1164 Follower*innen auf 1491 Follower*innen erhöht. In der WhatsAppGruppe befinden sich mittlerweile 714 Mitglieder.

Der Umgang in den WhatsApp-Gruppen ist sehr gut, in jeder Gruppe kommen die Informationen, die gebraucht werden an.

Bei den Collaborations-Reels haben wir beinahe 15.000 Aufrufe, die Instagram Seite liegt beinahe konstant bei 100.000 Aufrufen, derzeit liegen wir bei 120.000, zu Bestzeiten waren es 166.000 Aufrufe.

Die wichtigsten Designs/Aktionen des letzten Studien-Jahres:

Neuaufgabe Dschungelbuch

Welcomeday Merch: Taschen, Notizbücher, Kullis, Bleistifte

Visitenkarten

Welcome Day Plakat

Neues Loungenight-Design

Plakate für weitere Veranstaltungen: Benefizkonzert, Kaffeeaktion, O-Saft, ...

Kunstpreis-Vorstellungsreihe

Laufende Supportstellen-Bewerbungen: Vertrauensstelle, Financial-Support, Sozialreferat...

MOZ-Fest Plakat in Kooperation mit Felix Breitfuss

Mozfest Sticker

Mozfest-Werbekampagne

Bikerepair, Clothesswap, ...

Div. Reels und Beiträge...

Loungenight Unterstützung

...

Highlights:

Ein Highlight war bestimmt der neue „ÖH-Merch“ für die Ersties. Sowie die Visitenkarten und das Mozfestplakat wofür wir sehr viel positives Feedback erhalten haben.

Die Kooperation mit den anderen Referaten war in diesem Jahr stärker, die Instagram Plattform wurde besser genutzt und es war mehr Kooperation da, was ich als eine sehr erfreuliche Entwicklung empfinde.

Es gab bestimmt einige ruhigere Zeiten, trotzdem ist dieses viel kontinuierlicher etwas passiert, was gut an der Instagram-Statistik ablesbar ist. Daraus schlussfolgernd würde ich sagen, dass das gesamte Team im letzten Jahr sehr fleißig war und wir viele Events und Aktionen für die Studierenden organisieren konnten.

Referat für Online-Auftritte

Das Referat für Online Auftritte ist für die Betreuung der Homepage zuständig. Zudem ist das Referat für den Datenschutz verantwortlich

Onlineauftritte

Melisa Halilovic

- Betreuung und laufende Aktualisierung der Onlineauftritte der ÖH-Mozarteum
- Veröffentlichung und Bearbeitung von Inhalten für die Job-, Wohn- und Musikunterrichtsbörse
- Einpflegen allgemeiner Informationen rund ums Studium und den Studienalltag
- Laufende Wartung der Website und Durchführung kleinerer Updates
- Kontrolle der Funktionen und Inhalte auf der Website
- Behebung kleiner technischer Probleme und Fehler auf einzelnen Seiten
- Pflege und Strukturierung bestehender Inhalte
- Unterstützung bei der Erstellung neuer Seiten und Beiträge
- Aktualisierung von Terminen, Veranstaltungen und wichtigen Hinweisen
- Kontrolle und Anpassung von Links, Formularen und Downloads
- Unterstützung bei kleineren grafischen und inhaltlichen Anpassungen der Website
- Allgemeine organisatorische Tätigkeiten im Bereich Onlineauftritte und Websitepflege

Organisationsreferat

Das Organisationsreferat bietet organisatorische Unterstützung für Projekte und Veranstaltungen. Darüber hinaus ist es selbst für die Konzeption, Planung und Durchführung verschiedener Veranstaltungen verantwortlich, darunter das jährlich stattfindende MozFest, die monatliche Open Stage sowie Mozclassic und der Welcome Day.

Organisationsreferat – Felix Breiffuss, Samir Suliman (bis Juni 2026) und Valentina Pfeiffenberger (seit Juni 2026)

Samir Suliman und ich haben mit September 2025 das Organisationsreferat übernommen. Den Auftakt des Studienjahres bildete der Welcome Day am 29. September 2025. Neben Goody-Bags, Führungen und Informationsvorträgen luden wir die Erstsemestrigen als besonderes Highlight ins Schnaitl ein, um den Studienbeginn gemeinsam zu feiern.

Zusätzlich zu den regelmäßigen Lounge Nights organisierten wir im November einen Gratis-Orangensaftstand, um die große Menge an übrig-gebliebenem Orangensaft vor dem Ablaufen zu bewahren. Der gratis Orangensaftstand bot die Möglichkeit, mit Studierenden über ihre Anliegen sowie über Ideen und Wünsche für zukünftige Veranstaltungen ins Gespräch zu kommen.

Darüber hinaus wirkten wir an der Organisation des MozClassic-Konzerts mit, das in Kooperation mit Dirigierstudierenden sowie Karen Ní Bhroin und Alexander Drcar realisiert wurde.

Im Dezember veranstalteten wir gemeinsam mit Amnesty International einen Punschstand mit Keksen und Weihnachtsstimmung, bei dem neben dem geselligen Beisammensein auch verschiedene Projekte und Anliegen der Organisation vorgestellt wurden.

Die Lounge Nights wurden wie gewohnt jeden Monat über das Studienjahr hinweg in Zusammenarbeit mit Franziska Wallner durchgeführt, wobei wir hauptsächlich für die Auf- und Abbauarbeiten, sowie Organisation und Betreuung der Bar verantwortlich waren.

Mit Dezember startete die intensive Planungsphase für das MozFest, das am 26. März 2026 unter dem Motto „Out of the Box“ stattfand. Mit rund 800 Besucher*innen, vier Bühnen und über 20 Acts konnte erneut ein vielfältiges und erfolgreiches Festival umgesetzt werden. Das Konzept, auf externe Acts weitgehend zu verzichten und dadurch eine größere Anzahl an Acts zu buchen, hat sich aus unserer Sicht sehr bewährt. Besonders hervorzuheben ist die gelungene Zusammenarbeit der verschiedenen Departments, wodurch Beiträge aus den Bereichen Musik, Schauspiel, Bildende Kunst und Multimedia Art miteinander verbunden werden konnten.

Seit Juni 2026 hat Valentina Pfeiffenberger die Funktion von Samir Suliman übernommen und wird derzeit schrittweise in die Abläufe und Strukturen des Organisationsreferats eingearbeitet.

Bis zum Ende des Semesters stehen noch die letzte Lounge Night sowie ein Founders Talk des Career Centers auf dem Programm, bei dem wir die Bar betreuen. Zusätzlich laufen bereits die Vorbereitungen für den Welcome Day zu Beginn des kommenden Studienjahres.

Nachhaltigkeitsreferat

Das Nachhaltigkeitsreferat beaufsichtigt alle Nachhaltigkeitsinitiativen. Dies umfasst die Unterstützung von ÖH-Veranstaltungen wie Lounge Night und Mozfest sowie die Verbesserung der Nachhaltigkeit im gesamten Universitätsleben.

Nachhaltigkeitsreferat – Esther Michel-Spragett

Die Nachhaltigkeitsbeauftragte betreut alle Nachhaltigkeitsinitiativen. Dazu gehört die Unterstützung von ÖH-Veranstaltungen wie Lounge Night und Mozfest sowie die Arbeit an Verbesserungen der Nachhaltigkeit im gesamten Universitätsalltag.

Unterstützung bei Veranstaltungen

Unterstützung bei drei Lounge Nights.

Waschen und Verwaltung von Mehrwegbechern für die Lounge Nights.

Anmeldung des Mozfest als Green Event, inklusive Social-Media-Kommunikation zu Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit sowie Überwachung der Recyclingabläufe.

Mithilfe beim Anmalen der pinken Boxen für das Mozfest.

Organisation eines Coffee Mornings pro Monat im Wintersemester, mit Kuchen und Erfrischungen für Studierende in der Neuen Moz Lounge und der TBH Studi Lounge (28.12., 12.11., 09.12., 22.01.).

Unterstützung von Dustin beim Backen von Kuchen für den Gleichbehandlung-Infostand am 1. Dezember.

Nachhaltigkeitsbezogene Aktivitäten

Zusammenarbeit mit Maria beim Sustainable Development Goals Day, inklusive Banner und Social-Media-Awareness.

Teilnahme an Treffen des „International Network for Sustainability in Classical Music“ (26.11., 15.12., 07.02.).

Teilnahme an Treffen der „Allianz Nachhaltige Universitäten“ (08.10., 10.12.).

Teilnahme an einem Klimakurs (04.11.).

Teilnahme am Networking-Seminar der Salzburger Universitäten (16.03.).

Organisation des ersten Fahrrad-Reparaturtags (23.04.), mit 28 reparierten Fahrrädern und mindestens fünf weiteren mit Basis-Ölung sowie Reifen aufpumpen.

Organisation einer Kleidertausch-Aktion (16.06.) in der Neuen Moz Studi Lounge.

Teilen von PLUS-Nachhaltigkeitsmodul-Möglichkeiten über die Moz-ÖH-WhatsApp-Gruppe.

Journaldienst und Beratungszeiten

Das Team der Österreichischen Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft am Mozarteum Salzburg steht den Studierenden von Montag bis Freitag, sowie nachmittags nach Vereinbarung für Information und persönliche Beratung zur Verfügung.

In dringenden Fällen sind MitarbeiterInnen über die Büroöffnungszeiten hinaus erreichbar (auch am Wochenende und an Feiertagen).

Über die Semesterferien versuchen wir das Büro möglichst offen zu halten, damit auch Probleme vor dem neuen Semesterbeginn geklärt werden können (Stipendienberatung, Unterstützung bei Visaanträgen und Verlängerung, Wohnungssuche, Studienberatung etc.) und Hilfestellung bei diversen Angelegenheiten möglich bleibt. Aktuelle Öffnungszeiten in den Ferien sind auf der Homepage www.oeh-mozarteum.at zu finden.